

# Gothaer Bierfassheber verdrängen Lobenstein noch von Rang vier

In der Finalrunde der Landesmeisterschaft im Bankdrücken holen sich die Gothaer erneut Bronze

VON DIRK BERNKOPF

**Gotha.** Am vergangenen Samstag richtete der Gothaer Bierfassheberverein die Finalrunde der Thüringer Mannschafts-Landesmeisterschaft im Bankdrücken aus. Die Gothaer beendeten die Hinrunde in Großkochberg als Vierte und brachten in eigener Halle auf eine Verbesserung. Über 35 Punkte Rückstand auf den drittplatzierten Lobensteiner AV galten als „unüberwindbar“, dennoch haben es die Gothaer geschafft und holten mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung Bronze.

## Peter Antic gewinnt mit 200 kg Relativwertung

Platz eins ging wieder einmal an den SV Großkochberg, auf Platz zwei landete der KSV Zillbach – genau wie im Vorjahr. Damals wurden die Gothaer auch Dritte, nachdem sie in der Hinrunde gar geführt hatten.

Im Vergleich der acht Thüringer Mannschaften stachen die Großkochberger am Samstag gleich mit zwei Athleten hervor, die über 200 kg drückten. Selbst die Konkurrenz applaudierte beim Auftritt von Peter Antic. Der Modellathlet war erst in der Vorwoche mit 252,5 kg Deutscher Meister geworden und enttäuschte seine Fans nicht. „Ich bin schon nah dran an den 260 Kilo“, sagte der Maschinen-Techniker aus Bad Homburg vor dem Wettkampf und bewältigte diese Last nach 240 und 250 kg auch sicher. Beachtlich waren seine Gewichtssteigerungen von jeweils zehn Kilogramm.

Die fünf Gothaer Bankdrückern konnten vier ihre Ergebnisse aus der Vorrunde verbessern, nur Ronny Kreitl, der für Senior Lothar Hildebrandt einsprang, verzweifelte an den anvisierten 180 kg in allen drei Versuchen. Enrico Wolf überzeugte mit 160 kg in der Gewichtsklas-

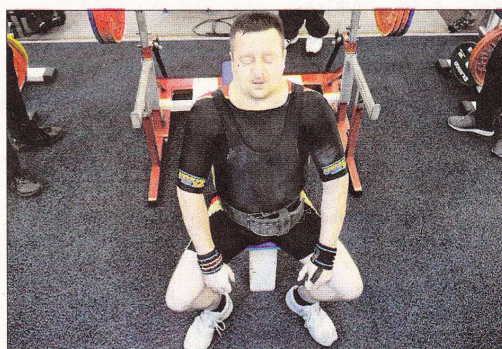
se bis 83 kg und Mario Sülzenbrück mit 167,5 kg in der gleichen Klasse. Sülzenbrück wurde in der Relativwertung Mannschaftsbester.

Für Andreas Berkner (-93 kg) war es nach Krankheit und langer Pause erst der zweite Wettkampf. Seine einstige Bestleistung von 210 kg (Gießen 2011)



Mario Sülzenbrück war mit 114 Relativpunkten der beste Starter der Bierfassheber-Mannschaft.

Fotos: Dirk Bernkopf



Volle Konzentration herrschte vor dem Wettkampf bei Andreas Berkner. In drei Versuchen steigerte er sich bis auf 165 kg.



Peter Antic (SV Großkochberg) drückte 260 kg. Der 45-jährige Deutsche Meister aus Bad Homburger hat noch Reserven.

scheint für ihn in weiter Ferne zu stehen, hat der 33-Jährige doch rund zehn Kilo abgenommen. Mit drei gültigen Versuchen sammelte er wertvolle Punkte für seine Mannschaft. Als Berkner die 165 kg bewältigte, stieß er einen Schrei der Erleichterung aus. Der 47-jährige Mathias Keimling (+125 kg) überzeugte

mit 190 kg und träumt weiter von den 200 kg.

„Das wir noch den dritten Platz geschafft haben, ist ein kleines Wunder, aber unsere Wettkämpfe sind immer unberechenbar und spannend“, freute sich Mario Hochberg. Der Vereinsvorsitzende des Bierfasshebervereins hatte mit vielen fleißi-

gen Helfern einen mustergültigen Wettkampf organisiert. Selbst die Athleten brachten sich nach ihrem Wettkampf noch als Helfer ein.

Am 12. Oktober findet die Landesmeisterschaft im Kraftdreikampf der Aktiven in Lobenstein statt. Die Gothaer sind mit sechs Athleten dabei.